

Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen 21. März 2016

Commerzbank Schweiz wächst auch 2015 zweistellig

- Geschäft mit Großkunden und Multinationals erhöht sich um mehr als 10 %
- Starkes Wachstum bei Krediten an Schweizer KMU
- Kundenbezogenes Investmentbanking auf ungebrochenem Wachstumskurs

Die Commerzbank bleibt in der Schweiz auf der Erfolgsspur. "Wir sehen, dass angesichts des Zinstiefs und zunehmender grenzüberschreitender Aktivitäten die Firmenkunden unser Angebot eines ganzheitlichen, internationalen Cash-, Währungs- und Anlagemanagements sehr gut annehmen. Die vor zwei Jahren getroffene Entscheidung, von sechs Schweizer Standorten aus Firmenkunden zu betreuen, trägt bereits erste Früchte", sagte Marc Steinkat, CEO und Country-Manager der Commerzbank Schweiz, am Montag vor Journalisten in Zürich. Die Commerzbank, die in der Schweiz auf das Firmenkundengeschäft sowie das kundenbezogene Investmentbanking fokussiert ist, konnte ihre Kundenzahl im KMU-Segment um 60 % steigern. Zugleich wurde das Geschäft mit bestehenden Kunden weiter ausgebaut. "Damit wurden unsere Erwartungen deutlich übertroffen", bekräftigte Steinkat. So konnte die Commerzbank insbesondere bei der Kreditvergabe an Schweizer KMUs im Jahr 2015 sehr stark wachsen. Das Geschäft mit Großkunden und Multinationals erhöht sich im gleichen Zeitraum um mehr als zehn Prozent.

Das volatile internationale Umfeld, die anhaltende Frankenstärke und rekordtiefe Zinsen stellen die Unternehmen vor neue Herausforderungen. "Unsere Erfahrung im internationalen Geschäft und die Positionierung des Investmentbankings als Manufaktur maßgeschneiderter Lösungen für unsere Schweizer Kunden zeichnen die Commerzbank aus", erläuterte Steinkat. Für das laufende Jahr erwartet die Commerzbank weiter zweistellige Wachstumszahlen. Ziel ist es, die internationale Hausbank für Schweizer Unternehmen zu werden.

Das kundenbezogene Investmentbanking der Commerzbank Schweiz war auch 2015 erfolgreich und konnte das Geschäftsergebnis deutlich steigern. "Wir sind die Nummer 1 unter den Auslandsbanken bei der Platzierung von CHF-Anleihen für Schweizer Adressen", so Steinkat. Bei der Bereitstellung von Liquidität für Schweizer Kunden bei EM-Anleihen zählt die Bank zu den Top 3. Der Wachstumskurs ist ungebrochen. Wesentliche Erfolgsfaktoren sind dabei die enge Verzahnung des kundenbezogenen Investmentbankings mit der Firmenkundenbank sowie das langjährige bewerte Geschäft mit institutionellen Kunden.

Die zunehmende Digitalisierung verändert zunehmend die Zusammenarbeit zwischen Kunden und Banken. "Unternehmensprozesse werden digitaler, CEOs ständig jünger und damit verstärkt affin gegenüber neuen Technologien zum Beispiel im Zahlungsverkehr", erläuterte Steinkat. Die Commerzbank sieht in der Züricher Fintech-Szene Chancen für die Schweizer Wirtschaft und ist in Deutschland selbst durch ihre Tochtergesellschaften Main-Incubator und Commerz-Ventures in eine Reihe von Fintech-Unternehmen investiert, um so schnell neue Ideen und Technologien in ihr Geschäftsmodell integrieren zu können. Dabei betonte Steinkat, dass der Berater weiterhin zentraler Bestandteil des Serviceangebots im Firmenkundengeschäft bleibt. "Moderne Technik wird den Kundenbetreuer unterstützen, aber niemals ersetzen können", so Steinkat.

Um in Zukunft noch schneller und flexibler auf Kundenbedürfnisse vor dem Hintergrund regulatorischer Erfordernisse reagieren zu können, hat die Commerzbank Schweiz ihre Managementstruktur angepasst. Marc Steinkat ist weiterhin CEO Schweiz und Country-Manager, er trägt die Gesamtverantwortung für das Schweizgeschäft der Bank. Roberto Bortolotti übernimmt die Rolle des General Manager Corporates & Markets Switzerland und zieht damit in die Geschäftsleitung ein. Seine Aufgaben als Leiter Financial Institutions Advisory Schweiz, wo er bereits seit 2012 tätig ist, nimmt er weiterhin wahr. Bortolotti übernimmt damit die Aufgabe von Olaf Oelschläger, der die neu geschaffene Position des General Manager CRO & COO Switzerland verantwortet und in dieser Funktion weiterhin Mitglied der Geschäftsleitung ist.

Pressekontakt

Martin Halusa +49 69 136-85331

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in mehr als 50 Ländern. Mit den Geschäftsbereichen Privatkunden, Mittelstandsbank, Corporates & Markets und Central & Eastern Europe bietet sie ihren Privat- und Firmenkunden sowie institutionellen Investoren ein umfassendes Portfolio an Bank- und Kapitalmarktdienstleistungen an. Die Commerzbank finanziert über 30 % des deutschen Außenhandels und ist unangefochtener Marktführer in der Mittelstandsfinanzierung. Mit den Töchtern Comdirect und der polnischen M-Bank verfügt sie über zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Die Commerzbank betreibt mit rund 1.050 Filialen sowie mehr als 90 Geschäftskundenberatungszentren eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank über 16 Millionen Privat- sowie 1 Million Geschäfts- und Firmenkunden. Die 1870 gegründete Bank ist an allen wichtigen Börsenplätzen der Welt vertreten. Im Jahr 2015 erwirtschaftete sie mit 51.300 Mitarbeitern Bruttoerträge von 9,8 Milliarden Euro.

www.commerzbank.de/Konzern